

PLEIV EVANGELICA REFORMADA DALLA CADI  
EVANG.-REF. KIRCHGEMEINDE DER CADI



*Mai – Juni 2022*



Ich glaube an den geist  
der mit jesus in die Welt gekommen ist  
an die Gemeinschaft aller Völker  
und unsere verantwortung für das  
was aus unserer erde wird  
ein tal voll jammer hunger gewalt  
oder die stadt gottes  
ich glaube an den gerechten frieden  
der herstellbar ist  
an die möglichkeit eines sinnvollen lebens  
für alle menschen  
an die zukunft dieser welt gottes  
dorothee sölle



# VOR – WORT

## Die Sprache des Friedens und der Liebe lernen

Wir sehen uns zum ersten Mal. Ihr Blick ist scheu und ängstlich, den hellen blauen Augen wohnt etwas Flackerndes inne, unruhig, unstill. Eine schwer zu beschreibende Müdigkeit.

Vor zwei Tagen ist sie angekommen, mit anderen Frauen und ihren Kindern, die vor Bomben, Feuer und Zerstörung fliehen mussten. Ihre Männer mussten sie zurücklassen, ohne zu wissen, ob sie sie je wieder sehen würden. Unvorstellbar; unvorstellbar auch das Grauen, das diesen Menschen zugemutet wird.

Es entzieht sich jeder Sprachmächtigkeit. Selbst, wenn sie mir erzählen *könnte*, was sie erlebt hat, selbst wenn ich es verstehen *würde*. Sie spricht ukrainisch, russisch, ein paar ungarische Sätze. Ich spreche deutsch, englisch, Französisch, italienisch für den Ferieneinsatz und lerne gerade Romantsch sursilvan. Nicht gerade das, was uns in dieser Begegnung weiterhilft.

Pfingsten wird oft als die eigentliche Geburtsstunde unserer Kirchen bezeichnet. Weil sich Menschen, die in einem bunten, lauten und verwirrenden Sprachsalat aneinander vorbeiredeten, sich plötzlich verstanden. Im Moment, da ihnen ein Geist geschenkt wurde, der Ohren, Sinne, Zungen und Herzen bewegte. Der das Zuhören veränderte. Der Verstehen und Verständnis schenkte. Kein Sprachkurs, kein YouTube-Kanal, kein Google-Translator – aber ein Geist der Liebe und des Friedens.

Bestätigten Statistiken zufolge gibt es über 7000 Sprachen auf der Welt. Diese werden bereichert durch unzählige Dialekte. Und jedes Ereignis generiert weitere Sprachen, weiteren Sprachgebrauch: Der Krieg hat seine Sprache und der Friede hat seine Sprache. Der Schmerz hat eine Sprache und die Heilung hat eine Sprache. Der Hass hat eine Sprache und die Vergebung hat eine Sprache. Die Angst hat eine Sprache und die Liebe.

Pfingsten lehrt uns die Sprache des Friedens und der Liebe. Sie verbindet uns mit den Menschen, die in diesen Tag auf der Flucht vor Tod und Zerstörung in unser Dorf, in unser Tal kommen.

Es wird lange dauern, bis die müden Augen der Frau, die ich zum ersten Mal gesehen habe, und ihrer Fluchtgefährten wieder leuchten. Und wir werden lernen, miteinander zu reden, zu erzählen, zuzuhören. Dabei spielt es keine Rolle, welchem Wörterbuch wir folgen. Jede Begegnung, jedes Gespräch, das der Sprache des Friedens und der Liebe

folgt, wird gelingen: Ein Lächeln, ein Händedruck, ein Moment des Schweigens, des Aushaltens, eine Tasse Tee...



Pfingsten schenkt uns die Sprache des Friedens und der Liebe. Lassen wir uns beschenken – für uns, für alle Menschen und für die Zukunft dieser Welt Gottes.

Pfr. Christoph Zingg

## GOTTESDIENSTE

**Sonntag, 1. Mai 2022**

**10:00h**, Gemeindezentrum AUA VIVA  
Predigtgottesdienst zum Tag der Arbeit  
Pfr. Christoph Zingg  
Taufe von Elio Hänggi

**Sonntag, 15. Mai 2022**

**10:00h**, Gemeindezentrum AUA VIVA  
Familiengottesdienst «Der Friedensbaum»  
Pfr. Christoph Zingg  
anschliessend Brunch

**Sonntag, 5. Juni 2022**

**10:00h**, Gemeindezentrum AUA VIVA  
Pfingstgottesdienst  
Mit Abendmahl  
Pfr. Christoph Zingg

**Sonntag, 19. Juni 2022**

**10:00h**, Gemeindezentrum AUA VIVA  
Gottesdienst zum Flüchtlingssonntag  
Pfr. Christoph Zingg

**Sonntag, 26. Juni 2022**

**10:00h**, Trimmis / Says  
Synodalgottesdienst

# Kirchgemeindeversammlung

**Ordentliche Kirchgemeindeversammlung  
der Ev.-ref. Kirchgemeinde der Cadi  
am Montag, dem 16. Mai 2022 um 19.00 Uhr  
im Gemeindezentrum AUA VIVA in Disentis**

der Kirchgemeinde-Vorstand lädt alle recht herzlich zu unserer Frühjahrs-Versammlung ein. Nach dem offiziellen Teil laden wir euch gerne noch zu einem kleinen Umtrunk ein!

## **Traktanden:**

1. Begrüssung
2. Wahl der StimmzählerInnen
3. Genehmigung des Protokolls der Kirchgemeindeversammlung vom 07.11.2021
4. Jahresbericht des Pfarramtes und des Vorstandes
5. Jahresbericht und Rechnung Stiftung
6. Jahresrechnung der Kirchgemeinde 2021, Bericht der Revisorinnen
7. Wahlen: Hans Möckli-Fry Bestätigung als Kirchgemeindepäsident  
Jeannette Venzin Bestätigung als Aktuarin
8. Infos und Varia

*Anträge zuhanden der Kirchgemeindeversammlung sind schriftlich bis spätestens am 1. Mai 2022 an die Ev.-ref. Kirchgemeinde der Cadi, z.H. des Präsidenten H. Möckli-Fry, Via Davos Mustér 4, 7180 Disentis, zu senden.*

Der Kirchgemeindevorstand:

Hans Möckli-Fry, Jeannette Venzin, Susanne Strupler und Yvette Riese

# ...was läuft im AUA VIVA?

## **Buschpflanz-Event im mit Grill**

Das Areal Aua Viva soll neu begrünt werden – weil der Winter früh kam, wurde der für den Spätherbst 2021 geplante «Buschpflanz-Event» verschoben und die 75 bestellten Büsche und Sträucher überwinterten beim Gärtner.

Nun nehmen wir einen neuen Anlauf: Wer mithelfen möchte, am **Samstag, 30. April ab 09:00h**, die Umgebung des Gemeinschaftszentrums Aua Viva zu bepflanzen und sich anschliessend mit Würsten vom Grill zu belohnen, melde sich bitte an über [info@auaviva-cadi.ch](mailto:info@auaviva-cadi.ch). Wir freuen uns auf grüne Daumen, kräftige Hände, Freude am gemeinsamen Schaffen, ein paar Schaufeln, Outdoortalent – und viel Humor.

## **Familiengottesdienst am 15. Mai: Wir pflanzen einen Friedensbaum**

Symbole für den Frieden gibt es viele: Die Friedenstaube, den Regenbogen, das Friedenslicht, das berühmte «Peace»-Zeichen, den Friedensbaum... letzterer ist ein starkes Symbol, das in vielen Religionen und Weltanschauungen im Sinne des Wortes «verwurzelt» ist: Fest und tief im Boden stehen und sich der Sonne entgegenstreckend verbindet er Himmel und Erde und lädt ein, sich in seinem Schatten zu treffen, zu erholen, Gedanken des Friedens und der Versöhnung zu teilen.

Im Rahmen des Familiengottesdiensts vom 15. Mai pflanzen wir vor dem Aua Viva einen solchen Friedensbaum. Die Kinder unserer Religions-Unterrichtsklassen schmücken ihn mit diversen Friedenssymbolen.

Zu diesem hoffnungsvollen Moment sind alle herzlich eingeladen – wie auch zum anschliessenden Brunch!



## **Büchertisch am 15. Mai 2022**

Bücher sind Liebhabersache: Auch im Zeitalter von e-books und downloads gibt es Menschen, die gerne ein Buch in die Hand nehmen: Im Anschluss an den Familiengottesdienst vom 15. Mai legen wir eine Reihe von Büchern zum Mitnehmen auf: Bildbände, Kunstbücher, Romane, Erbauungsliteratur... Genug zum Schmökern, Einpacken, sich-darauf-freuen...

## **Der Flüchtlingssonntag am 19. Juni 2022**

Menschen, die aus ihren Heimatländern vor Gewalt und Verfolgung flüchten mussten, erhalten in der Schweiz Schutz. Der nationale Flüchtlingssonntag würdigt das Schicksal sowie den Mut von Geflüchteten. Die schweizerische Flüchtlingshilfe organisiert diesen Tag seit 1980 und gibt ihm jedes Jahr ein Motto. Im Jahre 2022 lautet dieses Motto: «Flüchtlings(All)tag – so weit weg und doch so nah». Idee ist, dass an diesem Tag nicht nur Menschen zu Wort kommen, die teilhaben lassen an ihrem Fluchthintergrund, sondern dass auch ihr Alltag hier in der Schweiz nachgezeichnet werden soll. Der Flüchtlingssonntag hat eine hohe Aktualität – nicht erst durch die Ereignisse in der Ukraine. Letztere bringen uns aber Menschen, die ihre Heimat ungefragt verlassen mussten, noch einmal näher. Einige der in unserer Region angekommenen Flüchtlinge werden erzählen, wie es Ihnen hier geht, was ihnen fehlt – und was ihnen guttut.

## **Religions- und Konfirmationsunterricht**

Mit dem neuen Schuljahr beginnt nach den Sommerferien auch der Religions- und Konfirmationsunterricht wieder neu. Reformierte Kinder mit Jahrgang 2015, die im August eingeschult werden, haben die Möglichkeit, den reformierten Religionsunterricht zu besuchen. Anmeldungen nimmt das Pfarramt entgegen – persönlich, telefonisch oder über e-mail [info@auaviva-cadi.ch](mailto:info@auaviva-cadi.ch)

Ebenfalls nach den Sommerferien beginnt der Konfirmations-Unterricht: Eingeladen sind Jugendliche mit Jahrgang 2007 und 2008. Soweit Angaben in unserem Sekretariat verfügbar sind, schreiben wir die Jugendlichen gerne an, freuen uns aber auch über Anmeldungen und Nachfragen an [info@auaviva-cadi.ch](mailto:info@auaviva-cadi.ch)

## **Kleinkinderprojekt „Erstes Singen mit den Kleinen“**

Immer am Vormittag, zwischen 09:30h und 10:30h, lädt Gabriela Tambornino Mütter, Väter und ihre kleinen Kinder ein zur Singstunde, im Gemeindezentrum Aua Viva. Nach dem Singen ist jeweils Zeit für eine Tasse Kaffee oder Tee; die Kinder dürfen das mitgebrachte Znüni essen. Die Teilnahme ist kostenlos und an keine Konfession gebunden.



# Danke!



Der Krieg in der Ukraine und die damit verbundene Not hat eine grosse Hilfsbereitschaft und Solidarität auch in unserer Region ausgelöst. Die Bilder und Berichte aus der Schule 118 in Charkiw haben viele Menschen erreicht und bewegt: Angestossen von Schulkindern, die ihrerseits von ihren Familien unterstützt wurden, konnten mit diversen beherzten Aktionen fast Fr. 4000.— gesammelt werden. Der auf Einladung unserer katholischen Schwesterkirche gemeinsam gefeiert Gottesdienst am 3. April und der anschliessende Suppentag haben weitere rund Fr. 5400 ergeben, so dass nun Fr. 9400 an die Unterstützungsaktion «SOS Charkiw 2022» überwiesen werden konnten. Ein Teil dieses Geldes wird eingesetzt für Nothilfe und Unterstützung für Schülerinnen und Schüler, die mit ihren Eltern und Lehrkräften nach wie vor in der Schule ausharren. Ein Teil soll eingesetzt werden für den Wiederaufbau dieser Schule, sobald dies möglich ist. Den Dank der Schulleiterin Valentina Zakovortnya finden Sie auf <https://www.auaviva-cadi.ch/de/mo-vinavon/aktuell/valentyna-zakovorotnya>



# ÖKUMENISCHE STIFTUNG TÜR AUF – MO VINA VON

## ARENA: Erfolgreiche Hilfsgüter-Sammlung für die Ukraine

Die Verbundenheit der Menschen in der Cadi mit den Kriegsoptionern zeigte sich auch bei der Hilfsgüterammlung, die Fundaziun Tür auf – mo vina von am 1.u. 2. April 2022 gemeinsam mit der Gemeinde Disentis/Mustér, der Uniun Samaritana und der Giuventegna Cadi durchführte: rund 80m3 hochwertiger Hilfsgüter – Lebensmittel, Haushalt- und Hygieneartikel, Decken, Kissen... wurden innert kürzester Zeit zusammengetragen und werden nun an die polnische-ukrainische Grenze (Polen hat seit Kriegsbeginn rund 3 Mio. Flüchtende aufgenommen!) gebracht und durch lokale Hilfswerke und -Initiativen an die Geflüchteten verteilt. Ganz, ganz herzlichen Dank allen, die zu diesem schönen Zeichen der Verbundenheit. Danke auch den Rhätischen Bahnen, die uns den nötigen Stauraum grosszügig zur Verfügung stellte.





## **ARENA: Ausstellung der Passionsbilder von Pfr. Ernst Sieber**

Am 13. April konnte die Ausstellung der Passionsbilder des Zürcher Obdachlosenpfarrers Ernst Sieber feierlich eröffnet werden. Die eindrücklichen Bilder können bis 6. Juni besucht werden – die Ausstellung ist von Dienstag bis Sonntag (ausser Donnerstag) jeweils ab 13:30h oder auf Anmeldung hin offen. Der Eintritt ist frei, es wird eine Kollekte zu Gunsten des Sozialwerks von Pfr. Sieber erhoben.

## **LUMPAZI [www.lumpazi-cadi.ch](http://www.lumpazi-cadi.ch)**

Für die Frühlingsferien bietet die Kita Lumpazi wiederum zwei großartige «Hort Specials» für Kinder ab Jahrgang 2017 an: an

**Di. 3.5. Ausflug zum Waldspielplatz** Wir besuchen den Spielplatz in Flims Waldhaus und geniessen da ein feines Picknick. Abfahrt 8:44 Uhr / Ankunft 16:11 Uhr

**Do. 5.5. Gipswerkstatt** Giessen, modellieren, matschen und ausprobieren; wir geniessen die freie künstlerische Betätigung mit dem besonderen Material: Gips

Kosten: 55.- pro Kind und Tag für bestehende, 75.- für Besuchskinder

☑Anmeldung direkt über Buchungsprogramm oder beim Team

Das Kita-Team freut sich auf zahlreiche Anmeldungen

## **GIUVENTETGNA CAD I [www.giuventetgnacadi.ch](http://www.giuventetgnacadi.ch)**

IN di culs pumpiers – am 7. Mai lädt die Guventegna Cadi ein zu einem Tag voller Action: Die Pumpiers Sursassiala geben einen megaspannenden Einblick in ihre vielfältigen Aufgaben im Dienst der Bevölkerung und zum Schutz des Lebens. 09:00 im Lokal an der Giassa da Cuoz 1.



## **MBARA OZIOMA [www.mbaraozioma.ch](http://www.mbaraozioma.ch)**

Das Songhai-Projekt macht Fortschritte: Es sieht im Moment so aus, dass die Finanzierung dieser wichtigen Erweiterung und Abrundung der Angebote der Mbara Ozioma Foundation noch in diesem Jahr gesprochen werden wird. Vor diesem Hintergrund werden aus Umunumo heraus erste Frauen in Benin ausgebildet, die ihr Wissen dereinst den neuen Studentinnen und Studenten weitergeben können.

Ausserdem hat die Mbara Ozioma Foundation die Zulassung der Bildungsbehörden erhalten, inskünftig auch Studierende in Business Administration und in Gastronomie / Hotellerie ausbilden zu können. Damit stieg die Anzahl der ab Herbst 2022 zur Verfügung stehenden Studienplätze auf fast 400.

## Das letzte Wort...

... hat in dieser Ausgabe Bündler Theologe und Autor Georg Schmid. Georg Schmid war während viele Jahren Pfarrer in Greifensee ZH und hat in dieser Zeit die Evangelische Informationsstelle Kirchen – Sekten – Religionen Relinfo aufgebaut. Seit vielen Jahren schreibt er Lied-, Gebets und Meditationstexte, die u.a. auch Aufnahme ins reformierte Gesangbuch gefunden haben.

Eines seiner jüngsten Werke passt wunderbar zu Pfingsten. Es trägt den Titel:

### **Gottes Geist**

Gottes Geist – Wasserquell in den Kirchendünen  
Fliesse dreist, sprudle hell, bis die Wüsten grünen

Spül hinweg den Staub der Zeit!  
Unter grauer Hülle  
Schlummert fromme Fröhlichkeit  
grüne Lebensfülle

Gottes Geist...

Sieh die Glaubensmüdigkeit  
Welker Funktionäre  
Freudige Entschlossenheit  
Deinem Volk gewähre

Gottes Geist...

Spül hinweg die Geltungssucht,  
älteste der Sünden  
Glauben wir an unsere Wucht  
Wolln' wir uns verkünden

Gottes Geist...

Spül hinweg die Arroganz  
Andere zu retten!  
Niemand raubt Dir Deinen Glanz  
Du zerreissest Ketten

Gottes Geist...

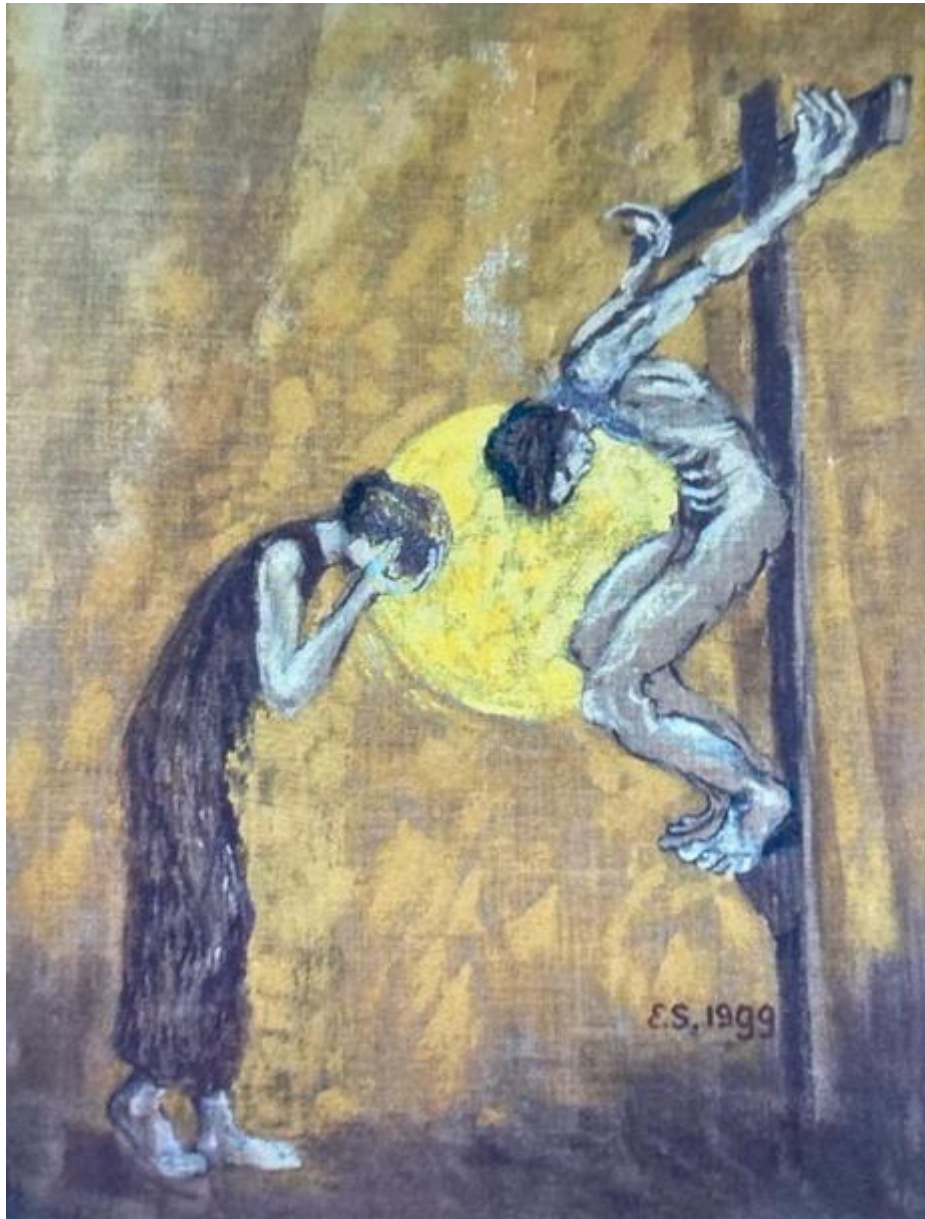
Spül hinweg die Albernheit  
Netter Inszenierung  
Jesu Mut und Jesu Leid  
Werden nie Verzierung

Gottes Geist...

Spül hinweg, was von Dir trennt  
Geist, von Gott gegeben  
Wüste wächst und Wüste brennt  
Lass uns Dich erheben!



## Leiden und Auferstehung Jesu Christi



**Die Passionsbilder des Obdachlosenpfarrers Ernst Sieber**

### **Ausstellung**

**Gemeinschaftszentrum Aua Viva, Via Raveras 25, Disentis / Mustér**

**Vom 14. April 2022 bis 6. Juni 2022**

